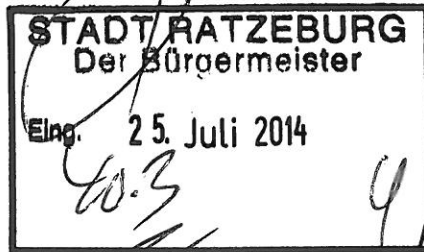


Alkohol- und Drogenberatung Im Kreis Herzogtum-Lauenburg gGmbH

Alkohol- und Drogenberatung gGmbH, Rathausstr. 1, 23909 Ratzeburg

Stadt Ratzeburg
Herrn Bürgermeister
Rainer Voss
Unter den Linden 1

23909 Ratzeburg



Rathausstr. 1
23909 Ratzeburg

Tel. 04541 891717
Fax 04541 891718
e-Mail: adb.ratzeburg@sucht-rz.de

Ratzeburg, den 15.07.2014

Antrag auf Haushaltsmittel 2015

Sehr geehrter Herr Voss,

ich verweise auf unseren Verwendungsnachweis für 2013.

Die Stadt Ratzeburg hat unsere Arbeit vor Ort in der Prävention konstant und in der Beratung zuletzt zunehmend unterstützt. Das war in wirtschaftlich und sozialpolitisch schwieriger Lage sehr hilfreich und ermutigend.

Wir konnten damit wenigstens einen Teil der Einbussen bei den Zuwendungen und der laufend steigenden Kosten ausgleichen und unsere Arbeit auf guten Niveau aufrecht erhalten. Ratzeburg profitiert nicht zuletzt deshalb weiterhin von unserer örtlichen Präsenz und hohen Erreichbarkeit mit der Geschäftsstelle.

Die Entwicklung bleibt insgesamt allerdings sehr kritisch. Die Beratung bleibt durch die neuerliche Kürzung der Kreismittel unter Druck und sollte gleichzeitig auf die neuen Herausforderungen kompetent und im ausreichenden Umfang eingehen können. Zu den neuen Themen gehören vor allem die wachsende Zahl von Senioren, die durch den steigenden Gebrauch von Medikamenten und Alkohol einen riskanten Konsum und zunehmend Abhängigkeiten entwickeln. Ihre Beratung ist aufwendig, weil die üblichen „Komm – Strukturen“ eine zu hohe Schwelle darstellen. Auch ist der Zugang durch Schamgefühle und oft mangelnde soziale Vernetzung erschwert.

Auch im Bereich der Jugendlichen steigen die Risiken vor allem durch frei erhältliche Substanzen, deren Analyse und Verbot oft noch aussteht. Der Handel über das Internet erschwert hier, ein genaues Bild und einen Zugang zu den Betroffenen zu finden.

23909 Ratzeburg
Rathausstr. 1
Tel.: 0 45 41/ 89 17 17
Fax: 0 45 41/ 89 17 18

23879 Mölln
Wasserkrüger Weg 7
Tel.: 0 45 42/ 84 16 84
Fax: 0 45 42/ 84 16 85

21493 Schwarzenbek
Hamburger Str. 61
Tel.: 0 41 51/ 67 45

21502 Geesthacht
Markt 3
Tel.: 0 41 52/ 7 91 48
Fax: 0 41 52/ 84 14 59

21502 Geesthacht 21481 Lauenburg
KOLA Grünstr. 13
Markt 5 Tel.: 0 41 53/ 20 71
Tel.: 0 41 52/ 8 22 11

Bankverbindung: Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, BLZ: 230 527 50, Kto. Nr. 140 333

IBAN: DE18 2305 2750 0000 140 333, BIC: NOLADE21RZB

Amtsgericht Lübeck, Handelsregister Nr.: HRB 1353 RZ 3, Geschäftsführer: Jürgen Eulenpesch

Dies sind nur zwei Beispiele für den dynamisch wachsenden und sich wandelnden Bedarf an unseren Tätigkeiten.

Um weiterhin einigermaßen Schritt halten zu können, brauchen wir jede irgendwie mögliche Zuwendung. Wir beantragen daher für das Jahr 2015 eine Zuwendung zur Beratung in Höhe von

6.500,- Euro.

Für die Prävention an der Lauenburgischen Gelehrtenschule beantragen wir eine dezente Steigerung des Budgets auf

7.500,- Euro.

Damit wollen wir versuchen, die neuen Themen mit schon entwickelten Modulen mit den SchülerInnen zu bearbeiten. Im Vordergrund standen hier zuletzt die Themen Cannabiskonsum, neue Rauchmittel im Internet, Glückspiel und Internet und weiterhin excessiver Alkoholkonsum. Außerdem würden wir gerne die regelmäßigen Schulsprechstunden etwa 1x pro Quartal weiterführen und von diesem Budget bestreiten.

Ein wichtiger Hinweis ist in diesem Jahr nötig zur kommenden Entwicklung. Wie bekannt hat der Kreis die Aufgaben zur allgemeinen Suchtberatung ua. nach dem bisherigen Delegationsvertrag ab dem 01.07.2015 ausgeschrieben. Das Ergebnis ist offen und wird nach Plan frühestens Mitte November feststehen.

Für den Fall eines Trägerwechsels ist verbindlich vereinbart, dass der Gewinner der Ausschreibung in entsprechenden Verhandlungen mit uns die zur Vertragserfüllung nötigen personellen und sachlichen Ressourcen übernehmen kann, um eine möglichst nahtlose Beratung der Betroffenen zu gewährleisten. Es erscheint sinnvoll, die Beschlüsse über Zuwendungen entsprechend zu formulieren, damit die Mittel bis 30.06. 2015 in jedem Fall für uns verfügbar sind. Bis dahin ist unsere Tätigkeit inhaltlich und im Umfang in jedem Fall sicher gestellt.

Die Schulprävention ist von der Ausschreibung nicht betroffen und wir von uns für 2015 weiter geplant.

Für weitere Informationen und Gespräche in den zuständigen Gremien stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung. Für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit bedanke ich mit, auch und vor allem im Namen meiner MitarbeiterInnen und der Betroffenen, die bei uns Beratung und Hilfe finden.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Eulenpesch
Geschäftsführer